

General Anzeiger



für Halle und den Saalkreis.

Amtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

12. Jahrgang.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Halle'sche Familien-Blicke“ und „Der Kamerad“.

Halle'sches Tageblatt.

Abonnement 50 Pf. pro Monat...

Haupt-Expedition: Große Ulrichstraße Nr. 16...

Empfangen werden fernere Anzeigen...

Halle'sche Reiselei Nachrichten.

Wieder alle Nachrichten...

Redaktion: Gr. Ulrichstr. 16...

Druck und Verlag von H. Buchholz in Halle a. S.

Die heutige Nummer umfasst 20 Seiten.

Was in der Welt vorgeht.

Halle, 3. November.

In kurzer Zeit wird der deutsche Reichstag zusammentreten. Es ist heute schon vollkommen klar, was freilich nie groß zweifelhaft sein konnte...

Wahnbau eine rege kolonialistische Tätigkeit einstellen, bis ihm die reif, Frucht von selbst in den Schooß fällt...

haben, im Uebrigen wird der Kurs der alte bleiben.

Auf der iberischen Halbinsel lobet schon wieder einmal die Stimme des Aufstiegs...

Am nächsten Montag findet in der nordamerikanischen Union die Präsidentenwahl statt...

Politische Uebersicht. Deutsches Reich.

Wien, 2. November. (Sohnnachrichten.) Der Kaiser beschloß, laut Meldung aus Wien...

Nummer 113.

Roman von Gotthard Brenndorff.

Walthar Gernsdorff lächelte bitter; aber er zog seine Rechte nicht aus der sehr umschlingenden Hand des kleinen Doktors zurück.

Wie grausam Ihr doch sein könnt, Ihr gärtlichen Menschen! sagte er. Wie würde es Ihnen wohl vorkommen, wenn Sie heute in einem alten Prozessbericht läsen...

„Irgendwo giebt es ein Buch, wo Ihnen auch das gutgeschrieben werden wird, Kollege! Und das, was Sie hier zu tragen haben, ist bei aller Furchtbarkeit am Ende doch nur eine Episode in Ihrem Leben.“

„Gott weiß, daß sie Ihnen Befehren hätte finden können! Aber es ist doch nun mal unmöglich. Und es muß ein Ende gemacht werden, so schnell als möglich.“

15. Kapitel.

„Da ist der Doktor, mein Kind! Nun magst Du Dir von ihm ein selbst jagten lassen, wie es um Dich steht.“

Gernsdorff eintreten, aber er folgte ihm nicht, und er gab seiner Frau einen Wink, der wohl auf vorausgehender Abrede beruhen mußte...

Lautlos, bellennendes Schweigen herrschte in dem Gemach. Elle konnte den Eingetretenen nicht sehen, denn ihre Augen, die noch der sorgfältigsten Schonung bedürften, waren verhüllt.

„Wünschen Sie, daß ich die Birde annehme, Herr Doktor?“ fragte sie endlich leise.

„Ich bitte darum! Doch nein — warten Sie, bis ich mir die Lampe zurückgeholt habe.“

„Sie hätten das Tuch noch nicht entfalten sollen. Aber da es einmal geschehen ist, so haben Sie die Güte, mir zu sagen, ob Sie die Gegenstände in Ihrer Umgebung deutlich erkennen können?“

„Ja, ich sehe sie ganz deutlich.“

Er trat um einige Schritte zurück und erhob die Hand. „Wieviel Finger sind es, die ich hier in die Höhe halte?“

„Sie antwortete nicht. Der fremde, lieblose Klang seiner Stimme schnitt ihr zu jämmerlich ins Herz, und die heiß aufsteigenden Tränen verunkelteten ihren Blick.“

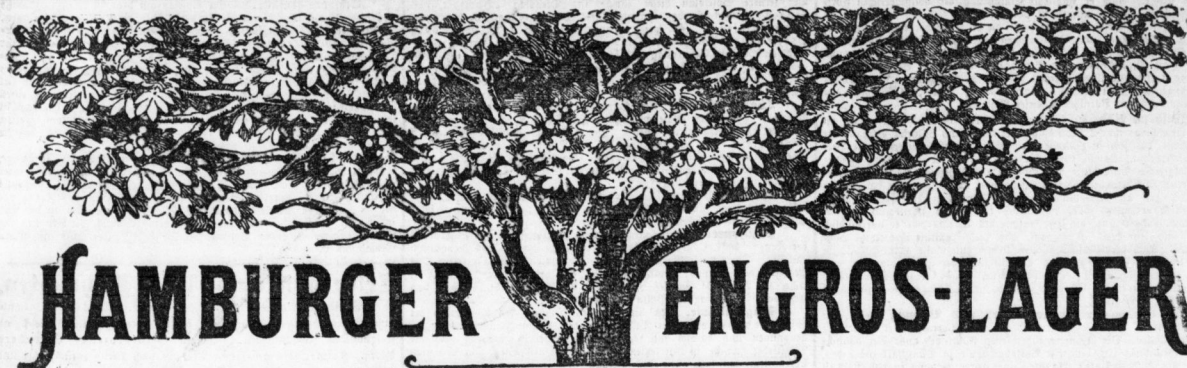
„Nun?“ sagte er nach kurzen Worten. „Sind Sie nicht im Stande, es anzugeben? ... Und dann, mit einer Empfindung, als ob er sich selbst ein zweideutiges Messer in die Brust stieß, sagte er hinzu: „Freilich, wie sollten Sie das auch können, da Sie beherlich in mein Gesicht sehen, statt auf meine Hand.“

„Sie mußte alles weiblichen Stolzes bar sein, wenn nicht schon diese schroffe Zurückweisung jene vermeintlichen Illusionen zerstörte, von denen Doktor Kreidner gefaselt hatte.“

„Ja, so thue ich, Herr Doktor, und ich lasse mir's nicht verbieten. Denn ich freue mich, daß ich Ihr Gesicht wiedersehe, und es ist mir ganz gleichgültig, ob ich daneben noch etwas anderes untercheiden kann oder nicht.“

„Er hätte vor ihr auf die Kniee sinken mögen, um den Saum ihres Kleides zu fassen; aber er war ja gekommen, um eine bestimmte Aufgabe zu erfüllen, und nichts in der Welt sollte im Stande sein, ihn dieser Aufgabe untreu zu machen.“

„Dann bin ich allerdings überflüssig, denn ich habe lediglich den bestimmten Auftrag, Ihre Augen zu unteruchen.“



HAMBURGER ENGROS-LAGER

Halle a. Saale. Leopold Nussbaum. 6. Kleinschmieden 6.

Abtheilung Posamenten.

Besätze, schwarz und farbig, in grosser Auswahl.
 Passenstoffe in Baumwolle, Seide und Chiffon.
 Zwischensätze zum Banddurchzug.
 Flittertülle und Borden in allen Preislagen vorrätig.
 Gürtelschlösser, Goldgürtel, Stoffgürtel, Jabots, Schleifen,
 Halsbänder in grosser Auswahl vorrätig.
Goldbesätze, Goldborden, Goldtressen,
 schwarze und farbig **Mohairtressen.**
 Neue Garnituren für Aermel.
 Boas in Chiffon und Seide.

Leizte
Wouheit.

Leizte
Wouheit.

Abtheilung Handarbeiten

Deckenstoffe in Wolle und Baumwolle
 das Meter von 90 Pfg. bis 7 Mk. in überraschend grosser Auswahl.
Aufgezeichnete Fries-Schlafdecken
 200 cm lang, 130 cm breit, von Mk. 12 an.
Docht-Wolle für Schlafdecken
 lödrätig in allen Farben vorrätig.
 Fensterbehänge, Ofenschirme, Läufer, Kissen in Seide und
 Plüsch, Brieftaschen, Cigarrenetuis etc.
 in allen Preislagen, stets grosse Auswahl.
Smyrna-Knüpfarbeiten,
 als: Läufer, Stuhlborden, Teppiche, Kissen, Ofenbänke
 in grosser Auswahl vorrätig. — Unterricht gratis.

Dr. Brehmer's Heilanstalt f. Lungenkranke
 zu **Görbersdorf** in Schlesien.
 Sommer- und Winterkuren gleiche weltbekannte Erfolge.
 Chefarzt **Dr. Carl Schloesing,**
 früher Assistent der Prof. v. Strümpell'schen Klinik in Erlangen.
 Prospekte kostenfrei durch **Die Verwaltung,**
 Augen, Dampfbäder, Gr. Ulrichstr. 36,
 Gründliche Massage. **Fischer,** Nähe Alte Promenade.

Meine Haartract-
Haarfarbe
 in schwarz, braun, blond, sehr natürlich
 aussehend, sehr dauerhaft färbend,
 Nussöl, ein feines haardunkelndes
 Haaröl, sowie Hüne's Enthaarungs-
 pulver halte empfohlen **M. Walz-**
 gott, Halle a. S. und Apotheke
 Löbejün.

In großer Auswahl sind
Dänische und Ardenner
Pferde
 eingetroffen.
Gebrüder Strehl, Merseburg.



van Houtens Cacao
 1/4 Kilo genügt für 100 Tassen
 Ein Versuch überzeugt, dass Van Houtens Cacao für den täglichen
 Gebrauch allen anderen Getränken vorzuziehen ist. Er ist nahrhaft,
 nervenstärkend, wohlschmeckend, leicht verdaulich und stets gesund-
 beweisend. Van Houtens Cacao wird nur in den bekanntesten Blechbüchsen,
 alsmals lose verkauft, da bei lose ausgewogenem Cacao nichts für
 die gute Qualität bürgt.

Pianomagazin
 B. Döll,
 An der Unterstadt 1,
 empfiehlt
Pianos
 aus den anerkannt besten Fabriken von
 Reich, Arnier, Kreuzbad, Böhmisch,
 Verbur, Neumeyer etc. von 450—1150 Mk.
 Langjährige Garantie, Egelhölzungen ge-
 flücht. Vermittelung guter Pianinos. Re-
 paraturen und Stimmungen.

Anatomische physiolog. Heil- u. Kunst-Anstalt.
 Anfertigung von aller Art Fußbedeckungen für Fuß-
 leidende. Unentbehrlich bei den viel verbreiteten be-
 rührenden Hautleiden jeder Art.
Joh. Jajzycek, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 27,
 praktisch und theoretisch ausgebildet, Inhaber eines An-
 erkennungs-Diploms. Eigene Zeichnenkabinett, Brochüre
 post- u. kostenfrei. Geöffnet v. früh 7 bis Abend 7 Uhr. Sonntags v. 11—12 Uhr.



Godstämige Rosen,
 jezt beste Pflanzzeit, empfiehlt in vielen edlen Sorten:
die Gärtnerei von C. Bräter, Feldstraße 14.

Zur gefl. Beachtung und Befolgung!

Es giebt noch immer Leute, welche glauben, daß man gutes Schuhwerk um die Hälfte des bereits so gedrückten Preises herstellen kann. Man versucht noch einmal mit billigerer Waare, um immer wieder zu der Ueberzeugung zu gelangen, daß das billige Schuhwerk infolge seiner Unsolidität im Bau und Material

↳ thatsächlich das theuerste ist. ↳

Man muß sich stets vergegenwärtigen, daß die Stiefel zum Gehen verwendet werden sollen und daher mehr strapaziert werden als jeder andere Bedarfsartikel. Damit nun dieses Kleidungsstück lange gebrauchsfähig bleibt, ist es unbedingt nothwendig, daß sowohl Arbeit und Material dauerhaft sein müssen. Wenn an meinem Schuhwerk an Arbeit und Material gespart werden würde, dann wäre auch ich im Stande, meine Stiefel halb umsonst zu verkaufen, aber damit würde ich meinen verehrten Kunden nur einen schlechten Dienst erweisen. Darum ziehe ich es vor, mein Schuhwerk nicht als Quantitäts-, sondern als Qualitäts-Waare anfertigen zu lassen.

Goodyear Welt-Schuhwaarenhaus

Gr. Ulrichstr. 9, Part. u. I. Etage. Leopold Sternberg. Gr. Ulrichstr. 9, Part. u. I. Etage.

